

VPH



Vinzenz Pallotti Hospital Bensberg

Frauenklinik

Gebären in Sicherheit und Geborgenheit



Zentrum für Geburtshilfe



Miteinander die Geburt erleben -

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Baby

In den neun Monaten einer Schwangerschaft sind eine Menge Dinge zu planen, vorzubereiten und zu erledigen. Wir freuen uns, dass wir Ihnen bei dem wichtigsten Aspekt Ihrer Schwangerschaft - Ihrem Wohlergehen und dem Ihres Babys - zur Seite stehen können. Wir wollen Ihnen vor, während und nach der Geburt so viel Sicherheit und Geborgenheit wie möglich geben. Nach unserem Grundsatz „So natürlich wie möglich, so sicher wie nötig“ beziehen wir die Eltern in die Entschei-

dungen unter der Geburt mit ein

und machen eine Geburt

in Bensberg zu dem

bedeutungsvollsten

Ereignis im Leben

einer Familie. In

der Bensberger

Frauenklinik

werden jährlich ca.

1500 Kinder gebo-

ren. Unser Ziel ist

es, jeder Frau

ihre individu-

elle Geburt

zu ermögli-

chen. Ärzte,

Hebammen

und Schwes-

tern setzen

dabei stets die

neuesten Erkenntnisse

der modernen, sanften und sicheren

Geburtshilfe sowie die neuesten Methoden der Früh- und Neugeborenenversorgung um.

Wir wollen Ihrem Kind nicht nur gesund auf die Welt helfen, sondern legen mit unserem Verständnis von einer familienorientierten und selbstbestimmten Geburtshilfe den Grundstein für eine innige und tragfähige Beziehung der Eltern zu ihrem Kind.



Wir lassen Sie während der Schwangerschaft nicht allein

Schwangerschaft und Geburt lassen viele Fragen aufkommen. Aufklärung und Information schaffen Sicherheit und Selbstvertrauen. Unser Bemühen um das Wohlergehen Ihres Kindes und um Ihre Gesundheit beginnt lange vor dem Geburtstermin.

Wir beraten Sie jederzeit in Fragen der Mutterschaftsvorsorge und halten einen engen Kontakt zu Ihrem Frauenarzt. Während Ihrer Schwangerschaft sind unsere Hebammen rund um die Uhr für Sie telephonisch erreichbar.

Auch in unserer „Elternschule“ bieten wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten der Einstimmung auf die Geburt. Geburtsvorbereitende Kurse mit und ohne Partner, Geburtsvorbereitung im Wasser und geburtsvorbereitende Akupunktur helfen Ihnen schon frühzeitig, „Kontakt“ zu dem kleinen Wesen herzustellen.

Besuchen Sie uns während Ihrer Schwangerschaft an einem unserer „Informationsabende“ (jeden Montag um 18.00 Uhr).

Wir zeigen Ihnen unsere funktionellen

und behaglichen Kreißsäle, die

Stationen und das Geburts-

haus und beantworten

alle Fragen zu unseren Einrichtungen.

Zur Geburt

melden Sie sich

bei uns in der

34./35. Schwangerschaftswoche

an. Einen Termin für

die Hebammen- und Ärztesprechstunde erhalten Sie im Sekretariat der Frauenklinik. Auch nach der Geburt sind Sie und

Ihr Kind bei uns gut aufgehoben. Wir bieten Ihnen in unserer

Elternschule Rückbildungsgymnastik, Babymassage und Babyschwimmen, PEKiP, Kleinkindgruppen, Elterngesprächskreise

und Stillgruppen an. Die Geburtsnachsorge und Wochenbettbetreuung werden durch angestellte Hebammen und unser

freiberufliches Team sichergestellt. Sie haben auch die Möglichkeit, sich eine freiberufliche Hebamme zur Geburt mitzubringen. Eine frühzeitige Kontaktaufnahme wird empfohlen.



So natürlich wie möglich

Wir kommen Ihnen entgegen

Unsere Hebammen, Schwestern und Ärzte kommen gerne Ihren individuellen Wünschen zum Ablauf der Geburt nach. Alle Kreißsäle sind bewusst so gestaltet, dass sie den werdenden Eltern Rückzugsmöglichkeiten bieten und ihre Privatsphäre wahren. Außerdem bietet Ihnen die Einrichtung der Kreißsäle alle Möglichkeiten, sich für verschiedene Geburtspositionen und Geburtsverfahren zu entscheiden - solange sich Ihre Wünsche ohne Gefahr für Mutter und Kind erfüllen lassen. Denn jeder Kreißsaal ist mit Hilfsmitteln wie breiten



Betten, Gebärhocker, Seil, Matte und Pezziball ausgerüstet. Jede Frau entwickelt unter der Geburt ungeahnte Kräfte. Wir sehen unsere Aufgabe als Geburtshelfer darin, diese natürlichen

Kräfte freizusetzen und die Frauen in ihren Stärken zu unterstützen. Dafür schaffen wir alle atmosphärischen Voraussetzungen. Gleichzeitig bieten wir Ihnen selbstverständlich die Sicherheit, im Bedarfsfall auf alle Möglichkeiten der modernen Medizin zurückgreifen zu können. In Situationen, in denen natürliche Mittel zur Linderung der Wehenschmerzen nicht ausreichen, setzen wir die mobile Peridural-Anästhesie (PDA) ein. Auf Wunsch bieten wir außerdem geburtsfördernd homöopathische Mittel, Akupunktur, Aromatherapie, warme Bäder, Bewegung und Atemhilfe an. Das gesamte Team arbeitet nach einem einheitlichen Betreuungskonzept und garantiert mit seiner menschlichen und fachlichen Zuwendung bestmögliche Betreuung und eine Geburt in Sicherheit und Geborgenheit. Die Anwesenheit des Vaters oder einer anderen vertrauten Person ist ausdrücklich erwünscht. Wir beziehen sie aktiv mit ein: bei der Unterstützung der Atemtechnik während der Wehen,

beim Durchtrennen der Nabelschnur oder beim Baden des Kindes. Um auch der Individualität jedes einzelnen Kindes gerecht zu werden, vermeiden wir jede unnötige Manipulation am Neugeborenen. Wir lassen die Nabelschnur auspulsieren, damit jedes Kind seinem Wesen gemäß „ankommen“ kann. Sollte ein Kaiserschnitt notwendig werden, so können wir diesen jederzeit auf sanfte Art (Misgav-Ladach-Technik) durchführen.

DIE WASSERGEBURT ist eine bei uns häufig praktizierte Entbindungsform, mit der wir in Bensberg eine Vorreiterrolle einnehmen. Mittlerweile blicken wir auf eine über 20-jährige Erfahrung mit über 4000 Geburten in der Gebärdewanne zurück. Die Vorteile liegen in geringerem Blutverlust, weniger Schmerzen und einer niedrigeren Rate an Dammverletzungen.

INNERHALB UNSERER FAMILIENABTEILUNG

haben Sie auch die Möglichkeit, in einem integrierten Geburtshaus zu entbinden. Spezielle Beleghebammen betreuen Sie dort ambulant oder stationär unter häuslichen Bedingungen. Im Geburtshaus werden nur risikofreie Geburten betreut. In einem frühzeitigen Beratungsgespräch wird überlegt, ob diese Entbindungsform für Sie in Frage kommt. Das Ärzteteam der Frauenklinik steht auf Abruf zur Verfügung. Im Bedarfsfall können Sie ohne längere Transportwege umgehend in den Kreißsaal verlegt werden.



Bei uns sind Sie

in guten Händen

Mit der gleichen Sorge und Kompetenz, mit der wir Ihnen zu einer natürlichen Geburt verhelfen wollen, sorgen wir selbstverständlich auch für Ihre medizinische und pflegerische Versorgung. Die Mitarbeiter des Ärzte- und Pflegepersonals stehen Ihnen 24 Stunden am Tag zur Verfügung. Auch die technische



Ausstattung ist beispielhaft und gewährleistet ein hohes Maß an Sicherheit. Alle Verfahren der geburtshilflichen Überwachung und Schmerzbekämpfung können eingesetzt werden:

Farbdopplersonographie, Cardiotokographie, Pulsoxymetrie, Amnioskopie und Amniozentese sowie sämtliche Anästhesieformen, wie z. B. Peridural-Anästhesie und Pudendusnästhesie.

BEI RISIKOSCHWANGERSCHAFTEN, wie z. B. bei Steißlage des Kindes, Mehrlingen oder Erkrankung der Mutter, sprechen Sie mit uns einen Termin ab, damit wir mit Ihnen die Geburt planen können. Bei Steißlage besteht bei uns die Möglichkeit der äußeren Wendung in der 37./38. Schwanger-



schaftswoche. Häufig sind wir trotz einer erschwerten Ausgangssituation gemeinsam mit Ihnen in der Lage, dennoch eine normale Entbindung durchzuführen.

Die richtige Betreuung

von Eltern und Kind

„**ROOMING IN**“ wird bei uns direkt nach der Entbindung angeboten und ist wesentlicher Bestandteil unseres geburtshilflichen Konzepts, damit die frühe Bindung von Mutter und Kind möglichst ungestört bleibt und jede Unterstützung erfährt.



Zu unserem ganzheitlichen Konzept gehört außerdem, dass sich die Betreuung von Mutter und Kind auf Station an der Betreuung der Hebamme in der häuslichen Nachsorge orientiert. Sie werden auf Ihrer Station von einer Schwester/Hebamme betreut, die Sie im Bereich der Neugeborenen- und Wochenpflege unterstützt und berät. So sammeln Sie Erfahrungen beim Stillen, Baden und Wickeln Ihres Kindes. Die zuständige Schwester/Hebamme besucht Sie im Laufe des Vormittags, um die Rückbildungsvorgänge der Gebärmutter, die Wundheilung etc.

zu kontrollieren und mit Ihnen anfallende Fragen und Probleme zu besprechen. Die ärztliche Visite findet bei Bedarf statt.



Das Familienzimmer –

Früher Hort der Familie

Ein besonderes Angebot stellen unsere hellen und geräumigen Familienzimmer dar (keine Kassenleistung). Sie sind wichtiger Bestandteil unseres familienfreundlichen Konzepts. Hier finden der Vater und eventuelle Geschwisterkinder Unterkunft und

Verpflegung in einem gemeinsamen Zimmer, um so die frühe Familienfindung optimal zu unterstützen. Auch auf

Station sind Väter und Geschwisterkinder im Mutter-Kind-Zimmer jederzeit herzlich willkommen.

Für alle anderen Besucherinnen und Besucher stehen Ihnen jederzeit große Aufenthaltsräume zur Verfügung. In den Familienzimmern bestimmen Sie selbst über Besuchszeiten und Besucher.

Ein großzügiges Frühstücks- und Abendbrot-Bufferet bietet Ihnen Freiraum und eine gesunde Ernährung.



DIE ERSTE ROUTINEMÄßIGE UNTERSUCHUNG

(U1) findet bei Ihrem Kind noch im Kreißsaal statt. Eine kinderärztliche Untersuchung Ihres Kindes wird auf Ihrer Station im Bedarfsfall oder als Routineuntersuchung frühestens 48 Stunden nach der Geburt als Vorsorgeuntersuchung (U2) in Ihrem Beisein durchgeführt. Ein erfahrener Kinderarzt/ Neonatologe steht in ständiger Rufbereitschaft.



Stillen –

Der beste Start ins Leben

Bereits im Kreißsaal haben Sie die Möglichkeit, Ihr Kind zu stillen. Muttermilch stellt nicht nur die beste Ernährungsform für das Neugeborene dar. Das Stillen fördert auch den innigen Kontakt zu Ihrem Kind. Die Bensberger Frauenklinik wurde als eine der ersten Kliniken weltweit als „stillfreundliches Krankenhaus“ (Initiative der WHO/Unicef) anerkannt und ist in Deutschland einzigartig. Wir fördern von Geburt an das Stillen, und auf den Stationen geben Ihnen unsere erfahrenen Hebammen, Kinderkrankenschwestern und Laktationsberaterinnen Tipps und Hilfe zum Stillen und zur richtigen Pflege auch früh- oder krankgeborener Kinder. Auch nach der Entlassung aus der Klinik stehen Ihnen unsere Stillberaterinnen zur Seite, gegebenenfalls über unsere Still-Hotline.



Wenn Sie wieder

nach Hause gehen

Die Entlassungen erfolgen täglich bis 11.00 Uhr, außer sonntags. Wenn Sie nach Hause gehen möchten, informieren Sie bitte Ihre zuständige Schwester/Hebamme am Tag zuvor. So kann die Entlassungsuntersuchung Ihres Kindes rechtzeitig organisiert werden. Im Rahmen der Entlassungsuntersuchung haben



Sie die Möglichkeit, noch offene Fragen mit dem Arzt und der zuständigen Schwester/Hebamme zu klären. Vergessen Sie bitte nicht, den Mutterpass und das gelbe Untersuchungsheft Ihres Kindes bei der Schwester abzuholen.

Falls Sie bisher noch keine Hebamme kennen, die Sie und Ihr Kind nach der Entlassung betreut, erhalten Sie auf der Station eine Liste von zuständigen Hebammen und Kinderärzten.

Wir helfen

bei Fragen und Formalitäten

Während Ihres Aufenthaltes in unserer Klinik können Sie spezielle Beratungsgespräche in Anspruch nehmen. Dazu gehören:

- **Psychologischer Beratungsdienst**
- **Krankenhauseelsorge**
- **Krankenhaus-Sozialdienst**

Ihr Baby sollte in den ersten Lebenstagen von einem Elternteil amtlich angemeldet werden. Wir helfen gerne dabei, indem wir die Anmeldung an das Standesamt der Stadt Bergisch Gladbach weiterreichen.

Dr. med. Simeon Korth

Chefarzt der Bensberger Frauenklinik

Dr. Simeon Korth wurde 1956 geboren. Nach seinem Medizinstudium promovierte der gebürtige Cloppenburger an der Universität Düsseldorf über „Sonomorphologie und Sonopathologie der weiblichen Brust“. Nach seiner Facharztausbildung für Gynäkologie und Geburtshilfe und beruflichen Stationen in Duisburg und Bremen wurde er 1989 Leitender Oberarzt und ständiger Chefarztvertreter im Dominikus-Krankenhaus in Düsseldorf-Heerdt. Anderthalb Jahre später wechselte Korth in gleicher Funktion an die Frauenklinik und das Perinatalzentrum der Kliniken St. Antonius in Wuppertal. Gleichzeitig hatte er einen Lehrauftrag an der Universität Düsseldorf inne.



Zusatzqualifikationen hat er sich in Spezieller Operativer Gynäkologie, in Spezieller Geburtshilfe und Perinatalmedizin sowie in Ultraschall-Diagnostik erworben. Seit dem 1. Juli 2003 ist Dr. Korth Chefarzt der Frauenklinik Bensberg und Ärztlicher Leiter der Hebammenschule am Vinzenz Pallotti Hospital.

So können Sie uns immer erreichen:

- Sekretariat der Frauenklinik: 02204 / 41-1400/-1401
- Sekretariat der Elternschule: 02204 / 41-6560
- Kreißsaal: 02204 / 41-1420/-1421
- Still-Ambulanz: 02204 / 41-1515
- Hebammensprechstunde: 02204 / 41-1400/-1401
- Arztsprechstunde: 02204 / 41-1400/-1401

E-Mail: frauenklinik@vph-bensberg.de

oder: sekretariat@frauenklinik-bergisch-gladbach.de

Internet: www.vph-bensberg.de

Das Krankenhaus im Grünen



In unserer Klinik finden Sie folgende Abteilungen:

- ◆ Innere Medizin mit Hämatologie/Onkologie, Gastroenterologie, Palliativmedizin
- ◆ Unfallchirurgie mit Handchirurgie und Arthroskopischer Gelenkchirurgie
- ◆ Allgemeinchirurgie mit Viszeral-Chirurgie und minimal invasiver Chirurgie
- ◆ Gynäkologie und Geburtshilfe mit Hebammenschule, Elternschule und Geburtshaus
- ◆ Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin, Schmerztherapie
- ◆ Interdisziplinäres Ambulantes OP-Zentrum

VINZENZ PALLOTTI HOSPITAL
Frauenklinik und Hebammenschule
Chefarzt Dr. med. Simeon Korth

Vinzenz-Pallotti-Straße 20 - 24
51429 Bergisch Gladbach (Bensberg)

Telefon: 0 22 04 - 41-1400/ -1401

Telefax: 0 22 04 - 41-1419

E-Mail: frauenklinik@vph-bensberg.de

www.vph-bensberg.de